

Verhaltensempfehlung nach einem chirurgischen Eingriff

Werte Patienten,

Nach einem chirurgischen Eingriff im Mund sollten Sie folgende Hinweise beachten, um unnötige Komplikationen zu vermeiden:

Tupfer nach 30 Minuten bis 1 Stunde entfernen.

Fahren Die Fähigkeit zum Führen von Kraftfahrzeugen oder zum Bedienen von Maschinen ist nach einem operativen Eingriff eingeschränkt bzw. nicht möglich.
Auch zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie daher am OP-Tag öffentliche Verkehrsmittel nutzen oder sich begleiten/fahren lassen.

Essen Sie erst dann, wenn die Betäubung vollständig abgeklungen ist, um der Verletzungsgefahr vorzubeugen. Die Betäubung hält ca. 3 bis 4 Stunden an.
In den ersten Tagen sollten Sie weiche, flüssige Kost bevorzugen und den Wundbereich schonen.

Trinken dürfen Sie sofort nach der Operation (nur kalte Getränke).
Bis zum Nachlassen der Betäubung (ca. 2-4 Stunden) auf heiße Getränke verzichten.
Am OP-Tag Kaffee und Alkohol vermeiden!

Schmerztabletten

Empfehlung: ca. 1-2 Stunden nach dem Eingriff 1 Tablette, danach alle 6-8 Stunden möglich. Maximal 4 Tabletten täglich.

Schwellung kann durch gelegentliches Kühlen vermindert werden. Dazu eignet sich ein Kühlakku oder gefrorener Quark, welcher jeweils mit einem Tuch umwickelt auf die betreffende Region gelegt wird.
An den Tagen nach dem Eingriff kann die Wange anschwellen, die Mundöffnung erschwert sein und es können Schluckbeschwerden auftreten (auch dann, wenn Sie gekühlt haben).

Mund- & Zahnpflege

Ausspucken und häufiges Mundspülen stört die Wundheilung und erhöht das Risiko für eine Nachblutung.

Nachblutung Wenn die Wirkung der Betäubung nachlässt, kann es zu einer verstärkten Durchblutung kommen. Bei Nachblutung hilft als Sofortmaßnahme das Aufbeißen auf einen Tupfer oder auf ein sauberes Taschentuch für ca. 30 Minuten. Hört die Blutung dennoch nicht auf, ist es notwendig uns zu kontaktieren:

Tel. (Gera): 0365/83 29 100 bzw. Tel. (Greiz): 03661/44 26 72

Tel.(ABG): 03447/89 69 400

OP mit Kieferhöhlenbeteiligung

Sie sollten in den nächsten 10 Tagen nicht die Nase schnäuzen, sondern nur abwischen; den Oberkörper stets aufrecht lagern und sich nicht bücken/nichts Schweres heben. Sollten Sie husten oder niesen müssen, bitte mit geöffnetem Mund durchführen.

Sport und alle anderen körperlichen Anstrengungen sowie Überhitzung durch Sonnenbad, Solarium oder Sauna die nächsten Tage vermeiden.

Rauchen sollten sie so lange wie möglich (ca. 1 Woche) vermeiden, da es die Wundheilung negativ beeinflusst.

Wir wünschen Ihnen eine gute Besserung, Ihr Team der MKG-Chirurgie